



Tips von den Entwicklern

Kurt

Die Fußballexperten von Heart-Line machen für die GameStar-Leser ihre Trickkiste auf.

OHNE ausländische Ligen

TASTATUR benutzen

Mehrere AUFSTELLUNGEN verwenden

Der komplexe Fußballmanager Kurt besticht durch seine zahlreichen taktischen Möglichkeiten. Für die GameStar-Leser haben die Heart-Liner Krahe, Onnen und Niedermeyer eine Reihe von Einsteiger-Tips zusammengestellt.

Allgemeine Tips

TIP 1: Schwächere Rechner gehen zuweilen stark in die Knie, wenn Kurt die Ergebnisse aller Ligen kalkuliert. Im rechten unteren Bereich des Startmenüs können Sie mit der rechten Maustaste eine Wettbewerbskonfiguration ohne ausländische Ligen laden. Dadurch beschleunigt sich das Spiel erheblich.

TIP 2: Was das Handbuch nicht erwähnt: Praktischerweise lassen sich alle Funktionen auch über die Tastatur anwählen. Besonders nützlich ist das für taktische Anweisungen während eines Matches.

Taste	Taktik
1	gibt alles
2	spielt ruhiger
3	mehr auf den Mann
4	macht die Räume dicht
5	greift früher an
6	läßt den Gegner kommen
7	aus allen Lagen schießen
8	kontrolliert das Spiel

Aufstellung und Spiel

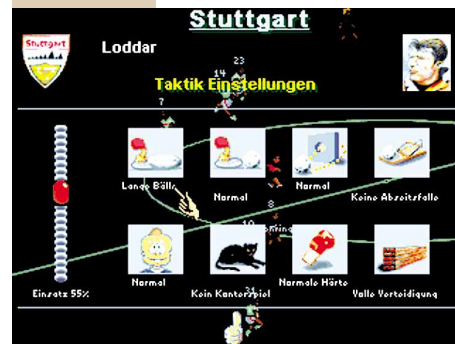
TIP 3: Eine elegante Methode, Probleme bei der Aufstellung zu vermeiden, ist folgende: Sie arbeiten mit sechs Varianten, je drei für Heim- und Auswärtsspiele. Die drei Aufstellungen werden aufgeteilt in Top-Team, Mix-Team und »Zweite Wahl«. Die erste ist für schwere Spiele, die dritte für leichte Begegnungen, die mittlere ist eine Mischung aus beiden. Wichtig ist vor allem, daß Sie die Option »Spieler



Tip 3: Nutzen Sie die Möglichkeiten voreingestellter Aufstellungen, um drei Teams zu bilden.

Immer WECHSELN

LANGE statt kurze Bälle



Tip 5: Spielen Sie mit langen Bällen über Außen.

KRAFT sparen

LAGER planen



Tip 7: Trainingslager vor wichtigen Spielen wirken Wunder, wenn die Programme gut geplant sind.

den Positionen zuordnen« aktivieren. Nun können Sie bequem auf alle Eventualitäten reagieren, da Sie für jede Lage ein vorgefertigtes Team haben.

TIP 4: Nutzen Sie Ihr Wechselkontingent immer aus. Sie können mit einem Austausch kurz vor Schluß einen guten Spieler schonen und einem Bankdrücker die Gelegenheit zum Einsatz geben, bevor der vielleicht unzufrieden wird.

TIP 5: Wie schwierig das Kurzpaßspiel ist, sehen Sie daran, daß es selbst unsere Nationalelf nicht beherrscht. Setzen Sie deshalb lieber auf typisch deutsche Taktiken: lange und hohe Bälle sowie das Spiel über Außen.

TIP 6: Setzen Sie, wenn Sie deutlich führen, getrost den Einsatz auf 50 Prozent herunter. Das spart nicht nur

Kraft, sondern vermeidet auch mögliche gelbe oder rote Karten, die Ihre Spieler lahmlegen würden.

Das Training

TIP 7: Trainingslager lassen sich leicht effektiv planen. Überprüfen Sie den Spielplan auf Wochen mit vielen oder sehr wichtigen Spielen. Vor solchen Phasen wirkt ein Aufenthalt im Trainingscamp wahre Wunder. Doch setzen Sie dabei nicht zu viele Schwerpunkt-Programme an, um Ihre Spieler nicht zu erschöpfen. Ein freigelassenes Feld zählt als wohlverdiente Erholungsphase für Ihren Kickerkader.

TORWARTE
einzeln
trainieren

TIP 8: Verpassen Sie Ihren Torhütern immer ein Einzeltraining. Da die Keeper gegen Erschöpfung immun sind, können Sie dabei nur gewinnen. Ein guter Torwart allein kann den Unterschied zwischen glorreichem Sieg und bitterer Niederlage ausmachen.



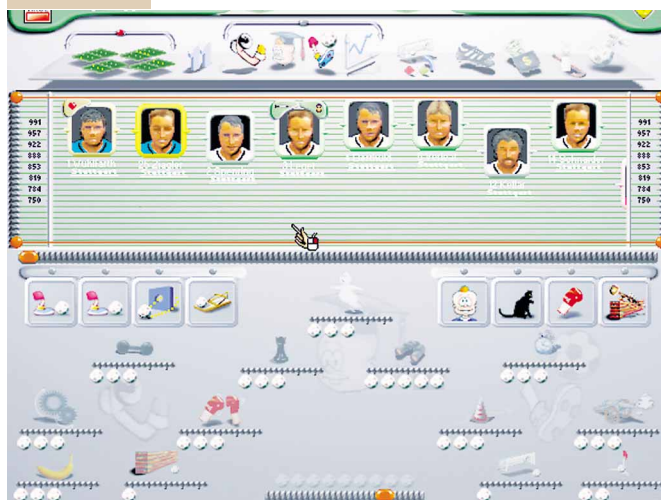
Tip 8: Intensives Einzeltraining ist für Ihre unermüdlichen Torhüter ein Muß.

EINZELTRAINING
nur für
gute Spieler

TIP 9: Ein Einzeltraining sollten nur Kicker genießen, die Sie auch länger behalten wollen. Teilen Sie genau vier Feldspieler dazu ein. Falls einer dieser vier Ihr designierter Elfmeter- oder Freistoßfachmann ist, sollten Sie diese beiden speziellen Fertigkeiten im Einzeltraining besonders intensiv berücksichtigen.

Training
VERBESSERTEN

TIP 10: Ziehen Sie getrost Trainingsbälle von eher unwichtigen Disziplinen wie Elfmeter oder Freistoß ab, um sie wichtigeren Fähigkeiten zuzuordnen. Logische Kandidaten dafür sind Kraft, Torschuß und Übersicht. Eine Ausnahme: Vor wichtigen Spielen (etwa im Pokal), die möglicherweise durch Elfmeterschießen entschieden werden, sollten Sie verstärkt Strafstoße üben lassen, um darin zu glänzen.



Tip 10: Versuchen Sie, beim Training Schwerpunkte zu setzen.

TAKTIK nicht
wechseln

TIP 11: Wie im richtigen Leben beherrscht Ihr Team nur durch ständige Übung eine Taktik gut. Wenn Sie die nun häufig wechseln, spielen Sie ständig mit ei-

Der richtige
ZEITPUNKT

ner taktisch schwachen Mannschaft. Behalten Sie eine Spielweise, die Ihre Kicker gut drauf haben, deshalb unbedingt so lange wie möglich bei.

NIETEN
entdecken

TIP 12: Fahren Sie kurz vor der Winterpause gnadenlos das Training hoch, da sich Ihre erschöpften Kicker anschließend ja ausführlich erholen können. Passiert es Ihnen während der Saison, daß mehrere Ihrer Jungs Werte unter 75 aufweisen, dann trainieren Sie zu hart.

FREUND-
SCHAFTS-
SPIELE
suchen

TIP 13: Wenn Ihnen auffällt, daß einer Ihrer Spieler sich trotz intensiven Trainings nicht verbessert, könnte es sein, daß sein Talent keine Steigerung zuläßt. In diesem Fall sollten Sie einen Verkauf der Lusche in Erwägung ziehen – das bringt wenigstens Geld.

ABSEITS-
FÄLLE nutzen

TIP 14: Freundschaftsspiele sorgen für Spielpraxis, was besonders dann sinnvoll sein kann, wenn einige Kicker kurz davor stehen, Attribute zu erwerben. Achten Sie jedoch darauf, Ihr Team nicht zu überfordern. Niederlagen gegen höherklassige Gegner wirken sich übrigens kaum auf die Moral aus, wagen Sie ruhig ein paar Spielchen gegen die Cracks.

TIP 15: Die Beherrschung der eigentlich schwierigen Abseitsfälle geht Ihren Kurt-Kickern relativ schnell in Fleisch und Blut über. Nutzen Sie diese taktische Möglichkeit ausgiebig, um den Gegner zu foppen.

Der Transfermarkt

Zu BEGINN
zuschlagen

TIP 16: Schauen Sie sich frühzeitig auf dem Transfermarkt um, da anfangs noch reichlich Spieler zu haben sind. Versuchen Sie, einen passenden Kicker zu finden, an dem noch kein anderer Verein interessiert ist. Preiskämpfe zwischen mehreren Clubs treiben die Summen später nämlich gewaltig hoch.

TORWART
kaufen

TIP 17: Ein guter Torwart ist das Herzstück einer jeden Mannschaft – egal, mit welchem System Sie spielen. Kaufen Sie sich unbedingt einen neuen Keeper, wenn Sie keinen Top-Mann zwischen den Pfosten haben; diese Investition macht sich immer bezahlt.

Spieler	Verein	Gehalt
1. Guspodarek	Kaiserslautern	1.543.000 DM
2. Kehn	München	1.448.000 DM
3. Hilf	Nürnberg	1.438.000 DM
4. de	Bayern	1.425.000 DM
5. Hul	Bayern	1.413.000 DM
6. Brases	Bremen	1.401.000 DM
7. Heinan	Leverkusen	1.379.000 DM
8. Klus	Dortmund	1.342.000 DM
9. Rust	Bremen	1.342.000 DM
10. Meiar	Löwen München	1.300.000 DM
11. Wuhlfarth	Stuttgart	1.293.000 DM
12. Reinka	Kaiserslautern	1.232.000 DM
13. Vullborn	Leverkusen	1.229.000 DM
14. Schuber	Schalke	1.206.000 DM
15. Zimmarmann	Wolfsburg	1.186.000 DM
16. Bott	Hamburg	1.179.000 DM
17. Hiamann	Wolfsburg	1.147.000 DM
18. Patry	Frankfurt	1.103.000 DM
19. Fiadler	Berlin	1.078.000 DM

Tip 17: Olli Kehn ist immer eine gute Wahl – wenn Sie genügend Geld haben.

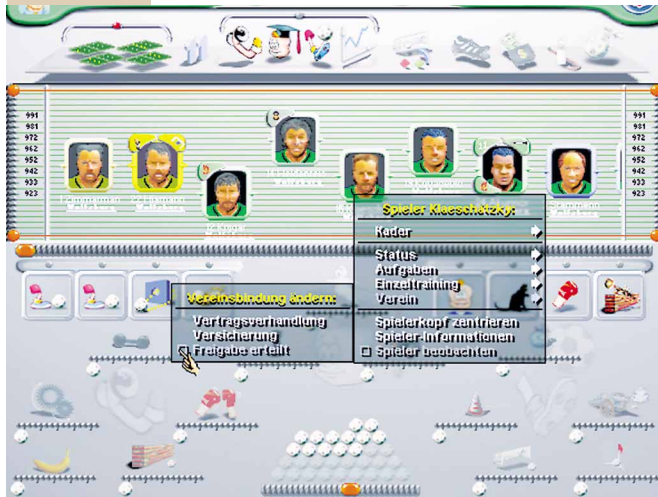
ATTRIBUTE
beachten

TIP 18: Achten Sie beim Spielerkauf unbedingt nicht nur auf deren Spielstärke, sondern auch auf die sonstigen Fähigkeiten wie Paßgenauigkeit, Kondition,

Keine Gnade für DAUER- RESERVISTEN

Technik und Spritzigkeit. Die wirken sich nicht auf den Kaufpreis aus, sondern sind eine Art Gratis-Bonus.

TIP 19: Wenn bereits zu Beginn der Spielzeit absehbar ist, daß Sie den Vertrag eines bestimmten Kickers nicht verlängern wollen, erteilen Sie ihm sofort die Freigabe – so können Sie vielleicht noch eine fette Ablöse von seinem neuen Verein kassieren.



Tip 19: Geben Sie schwachen Spielern bereits zu Saisonstart die Freigabe.

GEGNER schwächen

TIP 20: Wenn Sie in Geld schwimmen, sollten Sie mal darüber nachdenken, dem ärgsten Konkurrenten um die Meisterschaft den besten Spieler wegzukaufen. Auch wenn Sie den Mann selber nicht direkt gebrauchen können, haben Sie doch den Gegner entscheidend geschwächt, wenn der die Position nicht gleichwertig neu besetzen kann.

Keine zu kurzen VERTRÄGE

TIP 21: Rein finanziell ist es günstig, Spieler mit kurzer Vertragsdauer zu beschäftigen, da dann das Gehalt relativ niedrig ist. Von der sportlichen Warte aus gesehen, birgt das jedoch auch Nachteile: Der Kicker verliert an Motivation und Vereinsbindung.



Tip 21: Grundsätzlich empfehlen sich kurze Vertragslaufzeiten. Geben Sie jungen, guten Spielern aber ruhig längerfristige Kontrakte, um sie zu motivieren.

GELD zum Saisonende ausgeben

TIP 22: Falls Sie zum Saisonende noch Geld übrig haben, sollten Sie schnell noch einmal auf dem Transfermarkt zuschlagen – es ist gut, zum Schluß mit leerem Beutel dazustehen, um nicht vom gierigen Finanzamt mit seinen Steuern kahlgefressen zu werden.

Die Fähigkeiten der Ärzte (Schulnoten)

Arzt	Wehwehchen	Virus	Vergiftung	Leichte Wunde	Schwere Wunde	Knochen, leicht	Knochen, schwer	Muskel, leicht	Muskel, schwer	Bänder, leicht	Bänder, schwer
Wanderarzt Wiesel	1+	4-	1+	4+	5	5	5	3	6	6	6
Ali Ben Blutik	2+	4-	2+	1+	2-	4+	6	3	5	4-	6
Dr. Dröge	4+	4+	4+	4+	4+	1+	1+	4-	4-	4+	4+
Dr. Juppy	6	6	6	1+	4+	1+	4+	1+	4+	1+	4+
Prof. A.B. Zocker	6	6	6	3	3	3	3	1+	1+	1+	1+
Chang Chi Chong	1+	1-	1	1	2-	2-	3	2	3+	1-	3+
Steve Chipper	4+	4+	5	1+	1	4-	5	1-	1	1+	1-
RoboDoc	1-	2	1	1-	1-	1	1	1	2+	2+	1+

Die Assistenten

GELD-ZUFLUSS steuern

TIP 23: Um die Ausgaben des Assistenten zu steuern, können Sie Geld anlegen oder aufnehmen. Dadurch beeinflussen Sie automatisch auch das Ihrem Untergebenen zur Verfügung stehende Kapital. Das kann vor allem zu Beginn der Saison ganz praktisch sein, da der Assistent dann meist das Geld mit vollen Händen in Spieler investiert.



TIP 23: Mit gezielten Anlagen steuern Sie zugleich den Geldfluß für Ihren Assistenten.

Auf MOTIVATION achten

Den richtigen ASSI finden

sich nicht um Trainingslager und setzen keine Termine bei Doktor Hypno an. Beides ist jedoch für die Moral der Mannschaft wichtig. Nutzen Sie die Motivationshilfen für Ihre Kicker, so oft Ihr Geldbeutel es zuläßt: Der hohe Kampfgeist lohnt sich enorm.

TIP 25: Die Fähigkeiten der Assistenten unterscheiden sich gewaltig. Die folgende Tabelle zeigt detailliert, was die Männer können und was nicht.

Die Fähigkeiten der Assistenten (Schulnoten)

Name	Aufstellung	Taktik	Training	Transfers	Werbung	Stadion
Axel Schweiß	3	4+	3	4+	4-	4-
Dieter Drescher	2	3+	1	4-	5	5
Karl Baumann	4+	4+	4+	4+	3+	1
Rudi Rechner	2+	1+	3	4+	4-	4-
Erich v. Lagerf.	4+	2-	4+	4+	1+	3
Werner Weitbl.	3+	3	3	1+	3	3
William Lenke	2	2	2+	2	2-	2
Assi-Man	1	2	1	2	1-	1-

Es gibt STREICH-ERGEBNISSE

TIP 26: Wenn Sie höchste Ergebnisse in der Managerbewertung erzielen wollen, sollten Sie wissen, wie Kurt die Bewertung errechnet. Da es ein Streicherergebnis gibt, ist es nicht schlimm, wenn Sie nicht in allen Bereichen brillieren: Ein frühes Ausscheiden im Pokal hindert Sie beispielsweise nicht an einer guten Wertung, solange Sie beim Rest besser sind.



TIP 26: Dank der Streichergebnisse ist ein frühes Pokalaus kein Beinbruch.

Wert der MEISTERSCHAFT

Wert der POKALE

Wert der VERTRÄGE

Wert der WERBUNG

FINANZEN, TEAM und MOTIVATION

TIP 27: Kurt bewertet nicht den absolut erreichten Tabellenplatz, sondern vergleicht, basierend auf Ihrer Teamstärke, das Abschneiden mit den Erwartungen zu Saisonbeginn. Nicht traurig sein also, wenn's mit dem Aufsteiger nicht gleich beim ersten Anlauf zur Champion's League reicht.

TIP 28: Falls Sie nur in einem Pokal vertreten sind, müssen Sie den gewinnen, um die höchste Bewertung zu erhalten. Tanzen Sie auf zwei Hochzeiten, reichen zwei Halbfinalteilnahmen für die Bestnote.

TIP 29: Wenn Sie ständig überbezahlte Verträge abschließen, um wertvolle Spieler zu halten, rächt sich das in der Vertrags-Bewertung. Kurt kontrolliert genau, ob Sie Ihrem Kader zuviel Geld zahlen.

TIP 30: Werbeverträge mit langen Laufzeiten bedeuten zwar Planungssicherheit, senken aber Ihre Gesamtwertung, da Kurt immer von einer Verbesserung Ihres Teams ausgeht. Ein guter 48-Monate-Vertrag kann also nach zwei Jahren schlecht sein, wenn sich Ihr Dorfverein zwischenzeitlich zu einem Pokalfavoriten gemausert hat. Gute Laufzeiten liegen unter zwei Jahren.

TIP 31: Die letzten drei Bewertungspunkte werden sehr einfach und logisch berechnet: Bei Finanzen zählt jede Mark, die Sie zum Saisonende auf dem Konto haben. Bei Team wird die aktuelle Stärke Ihrer Mannschaft mit dem Saisonstart verglichen, und im Punkt Motivation wird die Wertung besser, je mehr Prämien Sie ausschütten. Dazu kommen noch Veranstaltungen wie Fest oder Trainingslager.